



Oldenburgische
Industrie- und Handelskammer
Moslestr. 6
26122 Oldenburg

Team Gewerberecht

E-Mail: gewerberecht@oldenburg.ihk.de

Tel: 0441 2220 307

Fax: 0441 2220 5307

Antrag einer juristischen Person auf Erteilung einer Erlaubnis gem. § 34f GewO (Finanzanlagenvermittlung) oder § 34h GewO (Honorar-Finanzanlagenberatung)

1. Erlaubnisumfang

Beantragt wird die Erteilung einer Erlaubnis für die Tätigkeit

als Finanzanlagenvermittler/in gem. § 34f Abs. 1 GewO

oder

als Honorar-Finanzanlagenberater/in gem. § 34h Abs. 1 S. 1 GewO

Eine gleichzeitige Eintragung als Vermittler und Berater ist nicht möglich.

Beantragt wird die Erlaubnis für die Beratung und Vermittlung von

Nr. 1: Anteilen oder Aktien an inländischen offenen Investmentvermögen, offenen EU-Investmentvermögen oder ausländischen offenen Investmentvermögen, die nach dem Kapitalanlagegesetzbuch vertrieben werden dürfen,

Nr. 2: Anteilen oder Aktien an inländischen geschlossenen Investmentvermögen, geschlossenen EU-Investmentvermögen oder ausländischen geschlossenen Investmentvermögen, die nach dem Kapitalanlagegesetzbuch vertrieben werden dürfen,

Nr. 3: Vermögensanlagen im Sinne des § 1 Absatz 2 Vermögensanlagengesetz

Bitte beachten Sie, dass Sie die Erlaubnis nur für die Kategorie(n) beantragen können, die Ihre Berufshaftpflichtversicherung abdeckt.

2. Eintragung in das Vermittlerregister

Zugleich wird die Erteilung einer Vermittlerregisternummer sowie die entsprechende Eintragung in das Finanzanlagenvermittlerregister gem. § 34f Abs. 5 bzw. § 34h Abs. 1 S. 4 GewO i. V. m. § 11a GewO beantragt.

Wenn die Gesellschaft eine Tätigkeit als Finanzanlagenvermittler bzw. als Honorar-Finanzanlagenberater aufnehmen möchte, ist diese zum einen verpflichtet, die entsprechende Erlaubnis einzuholen. Zum anderen besteht die Verpflichtung, sich unverzüglich nach Aufnahme Ihrer Tätigkeit in das Vermittlerregister eintragen zu lassen.

3. Antragstellerin: Juristische Person (z. B. GmbH, UG (haftungsbeschränkt), AG)

Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name mit Rechtsform

Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregistergericht und –nummer

Straße, Hausnummer der Hauptniederlassung (Verwaltungssitz)

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

Gewerbliche Niederlassungen in den vergangenen fünf Jahren:

von	bis	Vollständige Anschrift

Tätigkeit als geschäftsführende Gesellschaft einer Personenhandelsgesellschaft (z. B. GmbH & Co. KG)

Ja (bitte Daten erfassen)

Nein

Im Handelsregister eingetragener Name der Personenhandelsgesellschaft mit Rechtsform

Handelsregistergericht und –nummer

Vollständige Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

4. Angaben zu gewerberechtiglichen Erlaubnisverfahren

Hat die Gesellschaft in den letzten drei Monaten bei der Oldenburgischen IHK eine Erlaubnis beantragt?
(z. B. nach § 34c, 34d oder 34i GewO)?

Ja Nein

Ist die Gesellschaft bereits in dem von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht geführten Register der vertraglich gebundenen Vermittler nach § 2 Absatz 10 Satz 5 Kreditwesengesetz (KWG) eingetragen?

Ja Nein

↪ Eine gleichzeitige Eintragung der Antragstellerin als Finanzanlagenvermittler im Vermittlerregister nach § 11a Absatz 1 GewO und als vertraglich gebundener Vermittler nach § 2 Absatz 10 Satz 1 KWG in dem von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht geführten Register ist in der Regel **nicht zulässig**.

5. Beschäftigung von Angestellten

Beschäftigt die Gesellschaft Angestellte, die unmittelbar bei der Beratung und Vermittlung von Finanzanlagen mitwirken?

Ja Nein

Falls ja: Bitte fügen Sie das Formular „Antrag auf Eintragung, Änderung oder Löschung von bei der Beratung und Vermittlung mitwirkenden Mitarbeitern im Vermittlerregister (§ 34f GewO)“ ausgefüllt bei.

Beschäftigt die Gesellschaft Personen, die direkt bei der Beratung und Vermittlung mitwirken, sind diese unverzüglich ins Register einzutragen (§ 34f Abs. 6 GewO). Die Gesellschaft muss außerdem sicherstellen, dass die unmittelbar bei der Beratung und Vermittlung mitwirkenden Personen über die erforderliche Sachkunde und Zuverlässigkeit verfügen.

6. Angaben zu Zuverlässigkeit und Vermögensverhältnissen der Gesellschaft

Wird oder wurde gegen die Gesellschaft ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit betrieben?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Ist oder war gegen die Gesellschaft ein Gewerbeuntersagungsverfahren anhängig?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Ist über das Vermögen der Gesellschaft ein Insolvenzverfahren eröffnet oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt worden?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Hat die Gesellschaft eine Vermögensauskunft (§ 802c ZPO) abgegeben oder liegt eine entsprechende Haftordnung (§ 802g ZPO) vor?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Ist die Gesellschaft im Schuldnerverzeichnis des Zentralen Vollstreckungsgerichts Goslar eingetragen?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Wenn ja, bei welcher Justizbehörde?	Aktenzeichen

7. Angaben des gesetzlichen Vertreters

Es sind sämtliche gesetzliche Vertreter/innen der antragstellenden Gesellschaft anzugeben. Bei mehreren Vertretern bitte die Seite entsprechend kopieren.

Herr Frau keine Angabe

Familiennamen

Geburtsname (nur bei Abweichung vom Familiennamen)

Vorname/n (Rufname bitte unterstreichen)

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Straße, Hausnummer des Hauptwohnsitzes

PLZ

Ort

Hauptwohnsitze in den vergangenen fünf Jahren:

von	bis	Vollständige Anschrift

Zuverlässigkeit und Vermögensverhältnissen der letzten 5 Jahre (gesetzl. Vertreter/in):

Ist oder war gegen den/die gesetzliche/n Vertreter/in ein Strafverfahren anhängig oder wird/wurde strafrechtlich ermittelt?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Wird oder wurde gegen den/die gesetzliche/n Vertreter/in ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit betrieben?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Ist oder war gegen den/die gesetzliche/n Vertreter/in ein Gewerbeuntersagungsverfahren anhängig?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Wenn ja, bei welcher Justizbehörde?	Aktenzeichen

8. Auskunft aus dem Vollstreckungsportal für die Gesellschaft

- Ich beauftrage die IHK, die Auskunft aus dem Vollstreckungsportal einzuholen.
Hierfür fallen zusätzliche Kosten (Auslage in Höhe von 4,50 €) an.

oder

- Ich werde die kostenpflichtige Auskunft aus dem Vollstreckungsportal für die juristische Person selber einholen. (Bitte beachten Sie das Merkblatt).

Beachten Sie bitte:

1. Für die Bearbeitung des Erlaubnisverfahrens wird eine Gebühr erhoben. Hierzu ergeht ein gesonderter Gebührenbescheid. Die Höhe der Gebühren richtet sich nach dem aktuellen Stand des Gebührentarifs der Oldenburgischen IHK.
2. Die Erteilung der Erlaubnis und die Eintragung in das Vermittlerregister ersetzt nicht die Gewerbeanzeige gemäß § 14 GewO.
3. Sie sind verpflichtet, sich unverzüglich nach Aufnahme Ihrer Tätigkeit in das Vermittlerregister nach § 11a Abs. 1 GewO eintragen zu lassen.
4. Die Erlaubnis erlischt nicht mit der Gewerbeabmeldung. Eine Erlaubnis ist unabhängig von der Gewerbeabmeldung.
5. Eine Erlaubnis erlischt nur durch Rücknahme (z.B. bei Rückgabe, Tätigkeitswechsel), Widerruf (z.B. bei Wegfall der dauerhaft bestehenden Erlaubnisvoraussetzungen) oder durch Verzicht. Mit dem Erlöschen der Erlaubnis ist die Erlaubnisurkunde gem. § 52 VwVfG zurückzugeben.
6. Nach Erlaubniserteilung ist die jährliche Prüfberichtspflicht gemäß § 24 FinVermV zu erfüllen.
7. Die Ausübung der Tätigkeit nach § 34f Abs. 1 GewO / § 34h Abs. 1 GewO ohne Erlaubnis stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.
8. Für Nicht-EU-Bürger:
Bitte beachten Sie, dass aufenthaltsrechtliche Fragen von der IHK nicht geprüft werden. In der Regel ist eine Änderung des Gewerbesperrvermerkes in der Aufenthaltsgenehmigung im Reisepass erforderlich. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an die zuständige Behörde.

Ich versichere die Richtigkeit und Aktualität aller vorstehenden Angaben sowie aller eingereichten Unterlagen und erkläre zugleich, dass ich jede Veränderung mit Relevanz für das Erlaubnisverfahren unverzüglich mitteile.

Datum

Unterschrift aller gesetzlichen Vertreter

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die erfragten personenbezogenen Daten werden zur weiteren Bearbeitung benötigt. Ihre Erhebung erfolgt gem. § 13 Bundesdatenschutzgesetz, den einschlägigen landesrechtlichen Datenschutzvorschriften und § 34f bzw. § 34h GewO.

Erforderliche Unterlagen

Bitte beachten:

Die eingereichten Dokumente dürfen mit Ausnahme des Sachkundenachweises zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht älter als drei Monate sein.

Ausgestellt auf den/die gesetzliche(n) Vertreter/in:

- **Auskunft aus dem Bundeszentralregister (= Führungszeugnis) zur Vorlage bei einer Behörde (Beleg-Art: OG)**
- **Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Beleg-Art 9)**

Die Auskünfte sind bei der Wohnsitzgemeinde (gesetzl. Vertreter) bzw. Betriebssitzgemeinde (Gesellschaft) zu beantragen. Die Auskünfte (zur Vorlage bei einer Behörde) werden der IHK direkt übersandt. Bitte geben Sie bei der Beantragung die Anschrift "Oldenburgische IHK, Moslestr. 6, 26122 Oldenburg" sowie den Verwendungszweck „Erlaubnis nach § 34f GewO“ an.

Alternativ besteht die Möglichkeit, diese Dokumente online mit Hilfe des elektronischen Personalausweises oder eines elektronischen Aufenthaltstitels, eines an Ihrem Computer installierten und für die Online-Identitätsprüfung zugelassenen Kartenlesegerätes, der installierten „AusweisApp2“ zum Hochladen von Nachweisen zu beantragen. Weitergehende Informationen sowie das Online-Portal zur Antragstellung finden Sie unter: www.bundesjustizamt.de

- **Bescheinigung in Steuersachen vom Finanzamt**
(einzuholen beim zuständigen Finanzamt)
- **Sachkundenachweis eines anerkannten Abschlusses**
(siehe Finanzanlagenvermittlungsverordnung)

Ausgestellt auf die antragstellende Gesellschaft:

- **Versicherungsbestätigung der Berufshaftpflichtversicherung**
nach § 34f Abs. 2 Nr. 3 GewO, §§ 9, 10 FinVermV

Bitte verwenden Sie für den Versicherungsnachweis ausschließlich die Versicherungsbestätigung des Versicherungsunternehmens. Der Versicherungsschein oder eine Rechnung kann als Nachweis nicht akzeptiert werden.

- **Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Beleg-Art 9)**
- **Bescheinigung in Steuersachen vom Finanzamt**
(einzuholen beim zuständigen Finanzamt)
- **Bestätigung zur Insolvenzfreiheit**
(einzuholen bei dem zuständigen Insolvenzgericht)
- **Kopie der Gewerbeanmeldung (bei Neugründung)**
- **Auszug aus dem Handelsregister**
- **Auskunft aus dem Vollstreckungsportal** (nur erforderlich, wenn unter Punkt 8. im Antrag angegeben wurde, dass die Auskunft selbst eingeholt wird.)

Tipp:

Die IHK muss noch Auskünfte von der Staatsanwaltschaft und der Polizeiinspektion einholen. Sie können uns das Antragsformular gerne vorab (z. B. per E-Mail) zukommen lassen und die restlichen Unterlagen zeitnah nachreichen. Das spart Zeit.

Die Neueintragung im Handelsregister erfolgte in den letzten drei Monaten?

Dann sind lediglich folgende Unterlagen einzureichen:

- Auskunft aus dem Bundeszentralregister (= Führungszeugnis) zur Vorlage bei einer Behörde (Beleg-Art: OG) für den/die vertretungsberechtigte/n Person/en
- Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Beleg-Art 9) für den/die vertretungsberechtigte/n Person/en
- Bescheinigung in Steuersachen = Bestätigung, dass keine Steuerschulden bestehen (einzuholen beim zuständigen Finanzamt für den/die vertretungsberechtigte/n Person/en)
- Nachweis der Sachkunde für den/die vertretungsberechtigte/n Person/en
- Versicherungsbestätigung der Berufshaftpflichtversicherung nach § 34f Abs. 2 Nr. 3 GewO
- Kopie der Gewerbeanmeldung
- Auszug aus dem Handelsregister